

---

# Verordnung zum Gesundheitsgesetz

vom 11. Dezember 2007 (Stand 1. Januar 2017)

---

*Der Regierungsrat von Appenzell Ausserrhoden,*

gestützt auf Art. 7 lit. b des Gesundheitsgesetzes vom 25. November 2007<sup>1)</sup>,

*verordnet:*

## I. Allgemeine Bestimmungen

(1.)

### Art. 1 Gegenstand

<sup>1</sup> Diese Verordnung regelt die dem Departement Gesundheit und Soziales und seinen Organen zugewiesenen Aufgaben.<sup>2)</sup> \*

<sup>2</sup> Vorbehalten bleiben die in anderen Verordnungen zum Gesundheitsgesetz umschriebenen Bereiche.<sup>3)</sup>

### Art. 2 \* ...

## II. Die Organe des Departements Gesundheit und Soziales \*

(2.)

### Art. 3 Gesundheitsrat<sup>4)</sup>

<sup>1</sup> Der Gesundheitsrat besorgt die Geschäfte, die ihm durch die Gesetzgebung oder durch Beschluss des Regierungsrates oder des Departements Gesundheit und Soziales zugewiesen werden. \*

---

<sup>1)</sup> bGS [811.1](#)

<sup>2)</sup> Art. 39 lit. c Organisationsgesetz (bGS [142.12](#)) und Art. 44 Abs. 4 Organisationsverordnung (bGS [142.121](#))

<sup>3)</sup> Insbesondere V über die Gesundheitsfachpersonen (bGS [811.13](#)) und V über den Betrieb des Spitalverbundes AR (Betriebsverordnung; bGS [812.111](#))

<sup>4)</sup> Art. 9 Gesundheitsgesetz

\* vgl. Änderungstabelle am Schluss des Erlasses

<sup>2</sup> Er wird vom Departement Gesundheit und Soziales einberufen, so oft dies notwendig ist. \*

<sup>3</sup> Er tagt jährlich mindestens einmal.

**Art. 4 \*** ...

**Art. 5** Amt für Gesundheit

<sup>1</sup> Das Amt für Gesundheit hat insbesondere die folgenden Aufgaben: Es

- a) bereitet den Gesundheitsbericht vor,
- b) erarbeitet die Grundlagen für die Gesundheitsplanung,
- c) koordiniert die Massnahmen auf dem Gebiet der Gesundheitsförderung und Prävention.

**Art. 6 \*** ...

**Art. 7** Amt für Soziales \*

<sup>1</sup> Das Amt für Soziales hat insbesondere folgende Aufgaben: Es \*

- a) vollzieht die eidgenössische und kantonale Gesetzgebung im Bereich der Sozialen Einrichtungen, insbesondere der Heime gemäss Heimverordnung<sup>1)</sup>,
- b) \* ...
- c) entscheidet bei Beschwerden.

**Art. 8** Kantonsärztlicher Dienst

<sup>1</sup> Dem kantonsärztlichen Dienst obliegen insbesondere die folgenden Aufgaben: Er

- a) ist zuständig für das Kostengutsprachewesen gemäss Art. 41 Abs. 3 des Bundesgesetzes über die Krankenversicherung<sup>2)</sup>,
- b) übt die Aufsicht über den schulärztlichen Dienst aus und organisiert diesen,

---

<sup>1)</sup> bGS [811.14](#)

<sup>2)</sup> KVG (SR [832.10](#))

- c) ist im Rahmen der Substitutionsbehandlungen zuständig für die Erteilung von Bewilligungen und den Vollzug des Betäubungsmittelgesetzes<sup>2)</sup>,
- d) vollzieht die eidgenössische und kantonale Gesetzgebung im Bereich der ansteckenden Krankheiten (Epidemiengesetz<sup>3)</sup>),
- e) ist Mitglied des kantonalen Führungsstabes und koordiniert den Sanitätsdienst in ausserordentlichen Lagen,
- f) überwacht den Vollzug des legalisierten Schwangerschaftsabbruchs.

#### **Art. 9** Veterinärdienst

<sup>1</sup> Dem Veterinärdienst obliegen insbesondere die folgenden Aufgaben: Er

- a) vollzieht das Lebensmittelgesetz<sup>4)</sup> in den Bereichen Tierhaltung, Primärproduktion Milch, Schlachtung und Teilen der Fleischproduktion,
- b) vollzieht das Landwirtschaftsgesetz<sup>5)</sup> im Bereich Primärproduktion Milch,
- c) vollzieht das Heilmittelgesetz<sup>6)</sup> im Bereich Tierarzneimittel<sup>7)</sup>,
- d) ist zuständig für die Erteilung der Berufsausübungsbewilligungen und die Überwachung der Praxen von Tierärztinnen und Tierärzten sowie von Tierheilpraktikerinnen und Tierheilpraktikern<sup>8)</sup>,
- e) erteilt Bewilligungen und überwacht bestehende Privatapotheken von Tierärztinnen und Tierärzten sowie von Tierheilpraktikerinnen und Tierheilpraktikern,
- f) erteilt Betriebsbewilligungen für weitere tierarzneimittelführende Betriebe, vorbehältlich der Zuständigkeit von Bundesstellen und der Fachstelle Gesundheitsfachpersonen und Heilmittelkontrolle.

---

<sup>2)</sup> BetmG (SR [812.121](#))

<sup>3)</sup> EpG (SR [818.101](#))

<sup>4)</sup> LMG (SR [817.0](#))

<sup>5)</sup> LwG (SR [910.1](#))

<sup>6)</sup> HMG (SR [812.21](#))

<sup>7)</sup> Vgl. Tierarzneimittelverordnung (TAMV; SR [812.212.27](#))

<sup>8)</sup> Vgl. Art. 16 V über die Gesundheitsfachpersonen (bGS [811.13](#))

**Art. 10** Gesundheitsfachpersonen und Heilmittelkontrolle

<sup>1</sup> Der Fachstelle Gesundheitsfachpersonen und Heilmittelkontrolle obliegen insbesondere die folgenden Aufgaben: Sie

- a) sorgt für die Arzneimittelsicherheit und setzt die amtlichen und gesundheitspolizeilichen Belange gemäss eidgenössischer und kantonaler Gesetzgebung um,
- b) erteilt Bewilligungen für Apotheken, Drogerien, Praxen, Blutlager in den Bereichen der Heilmittel und Zulassung von Spezialitäten in kleinen Mengen; sie erteilt und entzieht im Weiteren in ihrem Bereich Sonderbewilligungen für die Abgabe bzw. Anwendung von Heilmitteln,
- c) regelt die Zulassung von Hausspezialitäten in kleinen Mengen gemäss Art. 9 Abs. 2 Heilmittelgesetz<sup>1)</sup>,
- d) überwacht die Herstellung, den Vertrieb und die Inverkehrbringung von Arzneimitteln, Medizinprodukten, Blutlagern und Betäubungsmitteln, die der Arzneimittelgesetzgebung unterstellt sind,
- e) ist gemäss Art. 66 Abs. 3 HMG für Verwaltungsmassnahmen zuständig und ist mit dem Vollzug desselben nach Art. 58 betraut,
- f) vollzieht die Verordnung über die Gesundheitsfachpersonen<sup>2)</sup> in ihrem Bereich,
- g) vollzieht das Prüfungsreglement über die Heilpraktiker,<sup>3)</sup>
- h) vollzieht das eidgenössische Medizinalberufegesetz<sup>4)</sup>.

<sup>2</sup> Der Veterinärdienst ist für Betriebe zuständig, deren Sortiment überwiegend aus Tierarzneimitteln besteht.

<sup>3</sup> Das Departement bezeichnet eine zentrale Stelle für die Administration und Verwaltung der Dossiers aller Gesundheitsfachpersonen gemäss Gesundheitsgesetz.

---

<sup>1)</sup> HMG (SR [812.21](#))

<sup>2)</sup> bGS [811.13](#)

<sup>3)</sup> bGS [811.11.1](#)

<sup>4)</sup> MedBG (SR [811.11](#))

**Art. 11** Beratungsstelle für Suchtfragen

<sup>1</sup> Der Beratungsstelle für Suchtfragen obliegen insbesondere die folgenden Aufgaben: Sie

- a) vollzieht die Aufgaben in den Bereichen Beratung, Früherkennung und Prävention gemäss Einführungsgesetz zum Bundesgesetz über die Betäubungsmittel<sup>1)</sup>,
- b) ist zuständig für die Beratung von Personen mit Alkoholproblemen und anderen substanzgebundenen und substanzungebundenen Suchtformen,
- c) koordiniert, plant, organisiert und begleitet Aktionen, Projekte, Veranstaltungen und Anlässe im Bereich Prävention und Gesundheitsförderung in Gemeinden, Schulen, Betrieben und Vereinen.

**Art. 12** Kantonszahnärztlicher Dienst

<sup>1</sup> Dem kantonszahnärztlichen Dienst obliegen insbesondere die folgenden Aufgaben: Er

- a) übt die Aufsicht über den schulzahnärztlichen Dienst aus und organisiert diesen,
- b) übt die Aufsicht über die Zahnprophylaxe aus.

**Art. 13** Heimaufsicht und -beratung

<sup>1</sup> Die Aufgaben der Heimaufsicht und -beratung sind in der Heimverordnung<sup>2)</sup> festgelegt. \*

**Art. 14 \*** ...

---

<sup>1)</sup> bGS [813.21](#)

<sup>2)</sup> bGS [811.14](#)

**III. Leistungsvereinbarungen (Zuständigkeit und Inhalt)**

(3.)

**Art. 15**

<sup>1</sup> Der Regierungsrat<sup>1)</sup> und das Departement Gesundheit und Soziales<sup>2)</sup> können Leistungsaufträge erteilen. \*

<sup>2</sup> Der Leistungsauftrag weist insbesondere die folgenden Merkmale auf: Er

- a) bezeichnet die Vertragsparteien,
- b) umschreibt den Zweck und die Ziele des Auftrages,
- c) nennt die gesetzlichen und weiteren Grundlagen des Auftrages,
- d) umschreibt die Aufträge und Leistungen der Vertragsparteien,
- e) regelt die Verantwortlichkeiten,
- f) umschreibt die Zusammenarbeit zwischen den Vertragsparteien und zwischen den einzelnen Parteien und Dritten,
- g) zeigt die Berechnung der Kontraktsumme auf und regelt die Finanzierung und den Auszahlungsmodus,
- h) legt die Indikatoren für das Reporting und Controlling fest,
- i) regelt die Qualitätssicherung,
- j) umschreibt die Auflagen,
- k) regelt die Vertragsänderungen und die Vertragsauflösung,
- l) legt die Konsequenzen bei Nicht- oder Schlechterfüllung fest,
- m) regelt die Art der Leistungsüberprüfung (z.B. Selbstevaluation, externe QM-Firma),
- n) bestimmt die Vertragsdauer,
- o) bestimmt den Gerichtsstand.

---

<sup>1)</sup>Vgl. Art. 7 lit. d Gesundheitsgesetz

<sup>2)</sup>Vgl. Art. 8 Abs. 3 Gesundheitsgesetz

**IV. Gesundheitsförderung und Prävention**

(4.)

**Art. 16** Bekämpfung des Suchtmittelmissbrauchs<sup>1)</sup>

<sup>1</sup> Ausgenommen vom Werbeverbot gemäss Art. 16 Abs. 2 Gesundheitsgesetz sind insbesondere Logos auf:

- a) Wirtshausschildern;
- b) Fahrzeugen;
- c) Bekleidungsstücken;
- d) Sonnenschirmen;
- e) Getränkekühlgeräten;
- f) Verkaufstheken;
- g) Tischgedecke.

<sup>2</sup> Der Regierungsrat kann weitere Ausnahmen bewilligen.

<sup>3</sup> Bei Fest-, Kultur- und Sportanlässen auf Schularealen, die ausserhalb der Schulzeit stattfinden, können die Veranstaltenden abgegrenzte Rauchera-reale im Freien bezeichnen. \*

**Art. 17** Schutz vor Passivrauchen<sup>2)</sup>

<sup>1</sup> Das kantonale Lebensmittelinspektorat prüft bei den ordentlichen Kontrollen von Gastgewerbebetrieben, die mit einem Raucherraum geführt werden, ob die Voraussetzungen an die Zulassung erfüllt sind. \*

<sup>2</sup> Stellt das kantonale Lebensmittelinspektorat Mängel fest, erstattet es der Gemeinde Meldung. \*

<sup>3</sup> Das Arbeitsinspektorat kontrolliert die übrigen Raucherräume auf Einhaltung der Vorschriften über die Passivraucherschutzgesetzgebung. Die Kontrolle der Raucherräume erfolgt nach Massgabe der Gesetzgebung über die Arbeit in Industrie, Gewerbe und Handel. \*

<sup>4</sup> Stellt das Arbeitsinspektorat bei der Kontrolle Mängel fest, erstattet es der Gemeinde Meldung. \*

<sup>5</sup> ... \*

---

<sup>1)</sup> Vgl. Art. 16 Abs. 2 Gesundheitsgesetz

<sup>2)</sup> Vgl. Art. 17 Gesundheitsgesetz

**Art. 18** Gesundheitsunterricht

<sup>1</sup> Der Gesundheitsunterricht gemäss Art. 18 Gesundheitsgesetz umfasst namentlich den Unterricht über gesunde Ernährungs- und Lebensweise, Bewegung, natürliche Heilmethoden, psychische Gesundheit, Sexualkunde, Zahnhygiene sowie Ursachen und Folgen des Suchtmittelkonsums.

**IVa. Vergütung ärztlicher Todesbescheinigungen \***

(4a.)

**Art. 18a \***

<sup>1</sup> Das Departement Gesundheit und Soziales vergütet Todesbescheinigungen von ambulant tätigen Ärztinnen und Ärzten mit Fr. 50.-. \*

<sup>2</sup> Ärztinnen und Ärzte sind ambulant tätig, wenn sie

- a) als Leistungserbringer nach Art. 36 des Bundesgesetzes über die Krankenversicherung<sup>1)</sup> zugelassen sind,
- b) in nach Art. 36a des Bundesgesetzes über die Krankenversicherung zugelassenen Einrichtungen arbeiten.

**V. Schlussbestimmungen**

(5.)

**Art. 19** Frist

<sup>1</sup> Gesuche gemäss Art. 68 Abs. 1 Gesundheitsgesetz sind bis spätestens 31. Dezember 2012 an das Departement Gesundheit und Soziales einzureichen. \*

**Art. 20** Inkrafttreten

<sup>1</sup> Die Verordnung tritt am 1. Januar 2008 in Kraft.

*Übergangsbestimmung der Änderung vom 13.04.2010 (lf. Nr. 1152): Raucherräume erfüllen die Anforderungen an die ausreichende Belüftung spätestens ab 1. Mai 2011.*

---

<sup>1)</sup> KVG (SR [832.10](#))



**Änderungstabelle - Nach Beschluss**

<b>Beschluss</b>	<b>Inkrafttreten</b>	<b>Element</b>	<b>Änderung</b>	<b>Lf. Nr. / Abl.</b>
15.12.2009	01.05.2010	Art. 16 Abs. 3	eingefügt	1146 / 2009, S. 1673
15.12.2009	01.05.2010	Art. 17 Abs. 1	aufgehoben	1146 / 2009, S. 1673
15.12.2009	01.05.2010	Art. 17 Abs. 2	aufgehoben	1146 / 2009, S. 1673
15.12.2009	01.05.2010	Art. 17 Abs. 3	aufgehoben	1146 / 2009, S. 1673
15.12.2009	01.05.2010	Art. 17 Abs. 4	aufgehoben	1146 / 2009, S. 1673
15.12.2009	01.05.2010	Art. 17 Abs. 5	eingefügt	1146 / 2009, S. 1673
13.04.2010	01.05.2010	Art. 17 Abs. 1	geändert	1152 / 2010, S. 430
13.04.2010	01.05.2010	Art. 17 Abs. 2	geändert	1152 / 2010, S. 430
13.04.2010	01.05.2010	Art. 17 Abs. 3	geändert	1152 / 2010, S. 430
13.04.2010	01.05.2010	Art. 17 Abs. 4	geändert	1152 / 2010, S. 430
13.04.2010	01.05.2010	Art. 17 Abs. 5	aufgehoben	1152 / 2010, S. 430
13.12.2011	01.01.2012	Art. 4	aufgehoben	1200 / 2011, S. 1452
13.12.2011	01.01.2012	Art. 7 Abs. 1, b)	aufgehoben	1200 / 2011, S. 1452
21.10.2014	21.10.2014	Art. 2	aufgehoben	1275 / 2014, S. 1116
21.04.2015	24.04.2015	Titel 4a.	eingefügt	1286 / 2015, S. 492
21.04.2015	24.04.2015	Art. 18a	eingefügt	1286 / 2015, S. 492
11.05.2015	01.01.2016	Art. 1 Abs. 1	geändert	1287 / 2015, S. 588
11.05.2015	01.01.2016	Titel 2.	geändert	1287 / 2015, S. 588
11.05.2015	01.01.2016	Art. 3 Abs. 1	geändert	1287 / 2015, S. 588
11.05.2015	01.01.2016	Art. 3 Abs. 2	geändert	1287 / 2015, S. 588
11.05.2015	01.01.2016	Art. 13 Abs. 1	geändert	1287 / 2015, S. 588
11.05.2015	01.01.2016	Art. 15 Abs. 1	geändert	1287 / 2015, S. 588
11.05.2015	01.01.2016	Art. 18a Abs. 1	geändert	1287 / 2015, S. 588
11.05.2015	01.01.2016	Art. 19 Abs. 1	geändert	1287 / 2015, S. 588
27.09.2016	30.09.2016	Art. 6	aufgehoben	1321 / 2016, S. 1332
27.09.2016	30.09.2016	Art. 7	Titel geändert	1321 / 2016, S. 1332
27.09.2016	30.09.2016	Art. 7 Abs. 1	geändert	1321 / 2016, S. 1332
20.12.2016	01.01.2017	Art. 14	aufgehoben	1330 / 2016, S. 1710

**Änderungstabelle - Nach Artikel**

Element	Beschluss	Inkrafttreten	Änderung	Lf. Nr. / Abl.
Art. 1 Abs. 1	11.05.2015	01.01.2016	geändert	1287 / 2015, S. 588
Art. 2	21.10.2014	21.10.2014	aufgehoben	1275 / 2014, S. 1116
Titel 2.	11.05.2015	01.01.2016	geändert	1287 / 2015, S. 588
Art. 3 Abs. 1	11.05.2015	01.01.2016	geändert	1287 / 2015, S. 588
Art. 3 Abs. 2	11.05.2015	01.01.2016	geändert	1287 / 2015, S. 588
Art. 4	13.12.2011	01.01.2012	aufgehoben	1200 / 2011, S. 1452
Art. 6	27.09.2016	30.09.2016	aufgehoben	1321 / 2016, S. 1332
Art. 7	27.09.2016	30.09.2016	Titel geändert	1321 / 2016, S. 1332
Art. 7 Abs. 1	27.09.2016	30.09.2016	geändert	1321 / 2016, S. 1332
Art. 7 Abs. 1, b)	13.12.2011	01.01.2012	aufgehoben	1200 / 2011, S. 1452
Art. 13 Abs. 1	11.05.2015	01.01.2016	geändert	1287 / 2015, S. 588
Art. 14	20.12.2016	01.01.2017	aufgehoben	1330 / 2016, S. 1710
Art. 15 Abs. 1	11.05.2015	01.01.2016	geändert	1287 / 2015, S. 588
Art. 16 Abs. 3	15.12.2009	01.05.2010	eingefügt	1146 / 2009, S. 1673
Art. 17 Abs. 1	15.12.2009	01.05.2010	aufgehoben	1146 / 2009, S. 1673
Art. 17 Abs. 1	13.04.2010	01.05.2010	geändert	1152 / 2010, S. 430
Art. 17 Abs. 2	15.12.2009	01.05.2010	aufgehoben	1146 / 2009, S. 1673
Art. 17 Abs. 2	13.04.2010	01.05.2010	geändert	1152 / 2010, S. 430
Art. 17 Abs. 3	15.12.2009	01.05.2010	aufgehoben	1146 / 2009, S. 1673
Art. 17 Abs. 3	13.04.2010	01.05.2010	geändert	1152 / 2010, S. 430
Art. 17 Abs. 4	15.12.2009	01.05.2010	aufgehoben	1146 / 2009, S. 1673
Art. 17 Abs. 4	13.04.2010	01.05.2010	geändert	1152 / 2010, S. 430
Art. 17 Abs. 5	15.12.2009	01.05.2010	eingefügt	1146 / 2009, S. 1673
Art. 17 Abs. 5	13.04.2010	01.05.2010	aufgehoben	1152 / 2010, S. 430
Titel 4a.	21.04.2015	24.04.2015	eingefügt	1286 / 2015, S. 492
Art. 18a	21.04.2015	24.04.2015	eingefügt	1286 / 2015, S. 492
Art. 18a Abs. 1	11.05.2015	01.01.2016	geändert	1287 / 2015, S. 588
Art. 19 Abs. 1	11.05.2015	01.01.2016	geändert	1287 / 2015, S. 588